

Schriftliche Frage Nr. 407 vom 15. Dezember 2023 von Herrn Balter an Herrn Ministerpräsident Paasch zur Nutzung des Klosters Heidberg im Jahr 2022¹

Frage

Das von der DG betriebene Gemeinschaftszentrum Kloster Heidberg ist nicht rentabel, im Gegenteil: Es hat sich zu einem Millionengrab entwickelt. Wir sprechen dieses Thema seit Jahren immer wieder an.²

Auch die aktuellen Zahlen bestätigen dies erneut: Obwohl es anscheinend im Jahr 2022 eine höhere Auslastung durch Übernachtungen, Saalvermietungen und Events in der Kapelle gab, schließt das Haushaltsergebnis des Rechnungsjahres 2022 für das Kloster Heidberg erneut mit einem Verlust ab (-120.319 EUR³).

Davon abgesehen hat das Kloster Heidberg seit seiner Eröffnung im September 2014 jedes Jahr enorme Verluste gemacht – ganz davon zu schweigen, dass das mit 9,5 Millionen Euro geplante Projekt schlussendlich 10,6 Millionen gekostet hat (plus Finanzierungskosten)⁴:

2015: -577.119 EUR⁵
2016: -313.223 EUR⁶
2017: -177.710 EUR⁷
2018: -233.507 EUR⁸
2019: -178.204 EUR⁹
2020: -327.585 EUR¹⁰
2021: -281.657 EUR¹¹
2022: -120.319 EUR¹²

Das sind insgesamt gut 2,2 Millionen Euro Verlust.

In den anderen Gemeinschaftszentren sieht es ganz ähnlich aus. Ich konzentriere mich heute aber auf das Kloster Heidberg und stelle Ihnen dazu folgende Fragen:

1. Bitte senden Sie mir eine Einzelaufstellung der Daten und Kosten aller Nutzungen des Heidbergklosters durch die DG-Regierung, das Ministerium und sonstige Einrichtungen des öffentlichen Dienstes (Schulen etc.) von November 2022 bis heute zu. Bitte listen Sie die Anzahl Personen, die stattgefundenen Aktivitäten und die damit zusammenhängenden Umsätze auf.
2. Bitte beschreiben Sie uns die konkreten Maßnahmen die ergriffen wurden und werden, um das Kloster Heidberg aus der Verlustzone herauszubringen.
3. Welche Kosten wurden für Werbemaßnahmen zwischen 2019 und heute für das Kloster Heidberg ausgegeben? Bitte eine Auflistung per Medium anfügen.

Antwort, eingegangen am 26. Januar 2024

Das Kloster Heidberg ist einer der touristischen Pfeiler unserer Gemeinschaft und ein fester Bestandteil in der Gemeinde Eupen. Das Kloster Heidberg ist nicht nur im Inland, sondern

¹ Die nachfolgend veröffentlichten Texte entsprechen den hinterlegten Originalfassungen.

² <https://vivant-ostbelgien.org/wp-content/uploads/2022/09/Antwort-SF302.pdf>.

³ Vorstellung des Haushaltsplans und der Tätigkeiten der DGG Gemeinschaftszentren im Ausschuss I am 20.11.2023.

⁴ Mündliche Frage von Franziska Franzen (Ecolo) im Plenum vom 16.09.2014 zu den Kosten des Projekts Kloster Heidberg.

⁵ 9-HH2015-2017 (2016-2017) Nr. 7 - Fibel 2016 DGG Gemeinschaftszentren.

⁶ 9-HH2016-2018 (2017-2018) Nr. 7 - Fibel 2017 DGG Gemeinschaftszentren.

⁷ 9-HH2017-2019 (2018-2019) Nr. 7 - Fibel 2018 DGG Gemeinschaftszentren.

⁸ 9-HH2018-2020 (2019-2020) Nr. 7 - Fibel 2019 DGG Gemeinschaftszentren.

⁹ 4-HH2021 (2020-2021) Nr. 4.

¹⁰ 4-HH2022 (2021-2022) Nr. 4.

¹¹ 4-HH2023 (2022-2023) Nr. 4.

¹² Vorstellung des Haushaltsplans und der Tätigkeiten der DGG Gemeinschaftszentren im Ausschuss I am 20.11.2023.

auch über die Grenzen hinaus bekannt und zieht jährlich zahlreiche Gäste an. Dies belegen auch die Gästezahlen der letzten Jahre.

So konnte das Kloster 2022 insgesamt 5302 Gäste beherbergen. Dies entspricht 31,58% der jährlichen Übernachtungen in der gesamten Gemeinde Eupen. Die Einnahmen lagen 2022 bei 622 Tsd. Euro. Auch im Jahr 2023 waren die Gästezahlen beträchtlich, obschon einige Großveranstaltungen im Vergleich zu 2022 nicht wie geplant stattfinden konnten. Insgesamt konnte man hier 5091 Übernachtungsgäste zählen. Auf Grundlage einer provisorischen Abrechnung wird mit einer Steigerung der Einnahmen 2023 um 90 Tsd. Euro gerechnet werden.

Es kann festgehalten werden, dass sich die Übernachtungszahlen im Vergleich zu 2019, also noch vor der Corona-Pandemie, verdoppelt haben.

Zu Ihren Fragen:

1. Bitte senden Sie mir eine Einzelaufstellung der Daten und Kosten aller Nutzungen des Heidbergklosters durch die DG-Regierung, das Ministerium und sonstige Einrichtungen des öffentlichen Dienstes (Schulen etc.) von November 2022 bis heute zu. Bitte listen Sie die Anzahl Personen, die stattgefundenen Aktivitäten und die damit zusammenhängenden Umsätze auf.

Gesamt Umsatz Nov 2022-31.12.2023 von Öffentlichen DG Einrichtung

Ministerium der DG	44.433,10 €
Regierung der DG	12.340,50 €
Parlament der DG	4.757,40 €
Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben	19.960,00 €
Arbeitsamt der DG	159,50 €
<hr/>	
GESAMT (inkl. MwSt.)	81.650,50 €

Eine detailliertere Übersicht können Sie dem Anhang entnehmen.

2. Bitte beschreiben Sie uns die konkreten Maßnahmen, die ergriffen wurden und werden, um das Kloster Heidberg aus der Verlustzone herauszubringen.
 - Auffüllen des Leerstandes mit touristischen Unterbringungen;
 - Nach den Einschränkungen, die in den Coronajahren durchlebt wurden, konnte das Seminar- und Veranstaltungsgeschäft wieder intensiv beworben werden (Messepräsenzen, Kontakt mit Unternehmen aus dem Einzugsgebiet von rund 200km);
 - Partnerschaft mit Fietsrelax und dem königlichen Wanderbund NL sowie Ausbau der Angebote für Gruppenreisende.

3. Welche Kosten wurden für Werbemaßnahmen zwischen 2019 und heute für das Kloster Heidelberg ausgegeben? Bitte eine Auflistung per Medium anfügen.

	2019	2020	2021	2022	2023
Jahresbeiträge / Mitgliedschaften	2.024	1.530	5.556	6.784	8.096
Anzeigen	16.680	2.769	3.535	7.947	7.580
WBT Aktionen			4.765	4.200	3.646
Messen & Workshops			1.295	1.380	2.263
Drucksachen & Werbemittel			2.970	7.219	2.585
Social Media Planung & Website	1.197	470	9.679	6.832	10.006
TOTAL	19.901	4.769	27.800	34.362	34.176